Objekt:	Solitaire: Kaffeekanne
Museum:	Erkenbert-Museum Frankenthal Rathausplatz 67227 Frankenthal 06233-89285 museum@frankenthal.de
Sammlung:	Geschirr
Inventarnummer:	000.097c

Beschreibung

Eine birnenförmige Kaffeekanne auf einen leicht gekehlten Standring. Der Gold verzierte Henkel ist geschweift und der Ausguss hat goldenen Blattansätze. Am oberen Rand ist eine durchgehende goldenen Linie. Unter dieser ist eine umlaufenden wellenförmige goldene Blattgirlande. An einer Seite ist einem ovalen goldenen Kreis vermutlich die Muse Kalliope abgebildet. Sie hält in der rechten Hand eine Art Zirkel und zeigt mit der linken Hand auf ein Blatt Papier, dass ein Putte festhält. Das Papier zeigt vermutlich einen Bauplan. Auf der gegenüberliegenden Seite hängt ein grünes Medaillon, dass mit einem umlaufenden goldenen Blattkranz verziert ist. In dem Medaillon ist das Profil eines Mannkopfes abgebildet. Die Wandung ist mit kleinen Streublumen, Blätter und Blumenbouquets verziert. Der Haubendeckel ist um den Knauf mit einer ovalen goldenen Blattgirlande verziert, an deren zwei Seiten grüne Medaillons hängen die je ein Männerkopfprofil zeigen. Auf dem Deckel sind zwei kleine Blumen gestreut. Den unteren Rand ziert eine schmale goldenen Linie. Auf der Unterseite der Kanne ist in Unterglasurblau die Marke "CT" mit Krone gemalt und die Jahreszahl "76". Daneben ist das Ritzzeichen "H II O" vermerkt.

Grunddaten

Material/Technik:	Porzellan, Glasurfarben, gegossen, bemalt
Maße:	H x B x T: 13,3 x 13,6 x 8,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1776
	wer	Porzellanmanufaktur Frankenthal
	wo	Frankenthal (Pfalz)

Schlagworte

- Déjeuner (Service)
- Frühstück
- Mythologie